

## **Singapur wählt: Test für die Dominanz der Regierungspartei**

Singapur hält am Samstag Wahlen ab, die nahezu sicher die ununterbrochene Herrschaft der People's Action Party (PAP) bestätigen werden. Diese Wahl gilt als Test für die öffentliche Zustimmung zu dem neuen Premierminister, während der Stadtstaat sich auf wirtschaftliche Turbulenzen aufgrund eines globalen Handelskriegs vorbereitet. Wahl als Indikator für die Popularität der PAP Die Wahl fungiert &hellip;

Singapur hält am Samstag Wahlen ab, die nahezu sicher die ununterbrochene Herrschaft der People's Action Party (PAP) bestätigen werden. Diese Wahl gilt als Test für die öffentliche Zustimmung zu dem neuen Premierminister, während der Stadtstaat sich auf wirtschaftliche Turbulenzen aufgrund eines globalen Handelskriegs vorbereitet.

### **Wahl als Indikator für die Popularität der PAP**

Die Wahl fungiert als Indikator für die Beliebtheit der PAP, die seit vor Singapurs Unabhängigkeit im Jahr 1965 an der Macht ist. Von besonderem Interesse ist, ob die Opposition in der Lage ist, die straffe Kontrolle der regierenden Partei über die Macht herauszufordern und nach kleinen, aber beispiellosen Fortschritten bei der letzten Wahl weitere Erfolge zu erzielen.

### **Geplante Veränderungen und Herausforderungen**

Obwohl die PAP in der Vergangenheit regelmäßig mit etwa 90 % der Sitze gewonnen hat, wird ihr Anteil an den Stimmen genau beobachtet, um die Stärke ihres Mandats zu messen.

Premierminister Lawrence Wong, der 52-jährige Nachfolger von Lee Hsien Loong, ist bestrebt, das Ergebnis der PAP von 60,1 % bei den Wahlen 2020 zu verbessern – einem der schlechtesten Ergebnisse in der Geschichte der Partei.

## **Wichtige Themen für die Wähler**

Die Wahllokale öffneten um 8 Uhr morgens und schließen um 20 Uhr (8 Uhr ET). Ein Ergebnis wird in den frühen Stunden des Sonntags erwartet. Lebenshaltungskosten und die Verfügbarkeit von Wohnraum in einer der teuersten Städte der Welt sind zentrale Themen für die 2,76 Millionen Wähler. Diese Herausforderungen bleiben für Wong relevant, dessen Regierung vor einer Rezession gewarnt hat, falls die von Handelsbeziehungen abhängige Wirtschaft durch die hohen US-Zölle in Mitleidenschaft gezogen wird.

## **Ungleichgewicht im Wettkampf**

Die PAP hat im politischen Bereich seit langem die Oberhand, hat eine große Mitgliederbasis, Einfluss auf staatliche Institutionen und weitaus größere Ressourcen als ihre unerprobten Gegner, die jeweils nur in einer kleinen Anzahl von Wahlkreisen antreten. Die Wahl wird ein unausgewogenes Ereignis sein, da 46 % aller Kandidaten die PAP vertreten, die alle 97 Sitze anstrebt, während ihr größter Rivale, die Workers' Party, nur 26 Sitze contestiert.

## **Auswirkungen auf die politische Landschaft**

Trotz der äußerst geringen Wahrscheinlichkeit eines PAP-Niederlages, glauben einige Analysten, dass diese Wahl die Dynamik der Politik in Singapur in den kommenden Jahren verändern könnte, sofern die Opposition erfolgreichere

Fortschritte erzielen kann. Jüngere Wähler sind daran interessiert, alternative Stimmen zu hören, mehr Einflussnahme und robustere Debatten zu sehen.

„Es ist zu erwarten, dass die allgemeine Unterstützung (der PAP) von Wahl zu Wahl langsam abnehmen wird,“ erklärte der Politikwissenschaftler Lam Peng Er von der National University of Singapore. „Würden die Singapurer überrascht sein, wenn die Unterstützung der PAP auf 57 % oder 58 % sinken würde? Das würde niemanden überraschen. Ich glaube nicht, dass es sogar die PAP überraschen würde.“

## **Vorbereitungen der PAP**

Die PAP versucht, unangenehme Überraschungen zu vermeiden und hat die Wähler vor den Konsequenzen von Stimmenverlusten für wichtige Kabinettsmitglieder gewarnt. Wong betonte, dass diese Personen entscheidend dafür seien, die Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und China auszubalancieren und Singapurs hochgradig exponierte Wirtschaft durch potenziell stürmische Zeiten zu navigieren. „Ich habe Ersatz ... sicher. Aber jeder weiß, dass das Team nicht auf demselben Niveau funktionieren kann,“ sagte Wong am Donnerstag vor der 1,4 Millionen starken Gewerkschaft.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)**